



Gebärdeneinsatz in Sprachtherapie und Sprachförderung

Eine Fortbildung, in der lautsprachengestützte Gebärden als unterstützendes Mittel der Kommunikation in der Sprachförderung und Sprachtherapie vermittelt werden.

Teilnahmegebühr:

Euro

Lautsprachunterstützende Gebärden begleiten die Kommunikation und erleichtern den Erwerb der verbalen Sprache. Durch viele praktische und alltagsnahe Einheiten wird der Einsatz lautsprachunterstützender Gebärden als hilfreiches Element der Kommunikation vorgestellt und der Einstieg und Transfer in den beruflichen Alltag erleichtert. Der Einsatz lautsprachunterstützender Gebärden in der Sprachtherapie und Sprachförderung als Hilfe beim Aufbau des Sprachverständnisses wird im Seminar praxisnah vermittelt.

Im Theorieteil lernen die Teilnehmer*innen unterschiedliche Gebärdenansätze kennen, teils auch in Verbindung mit Symbolsystemen. Dies ermöglicht eine fachlich korrekte Auswahl und Nutzung geeigneter Gebärden für die Sprachtherapie und Sprachförderung. Der praktische Teil mit vielen Übungen, Spielen, Liedern und Buchbetrachtungen wird auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer*innen angepasst.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- den Wert der lautsprachunterstützenden Gebärden vermitteln können
- unterschiedliche Gebärdenansätze mit ihren Einsatzmöglichkeiten kennen
- Erwerb eines Grundwortschatzes an alltagstauglichen Gebärden
- Verwendung des Kern- und Randvokabulars
- Gebärden als Brücke zur Sprache im beruflichen Kontext anwenden
- passende lautsprachunterstützende Gebärden auswählen und erwerben

Referent*in: [Andrea Horseling](#)

Zielgruppe: Sprachtherapeut*innen sowie Sprachfachkräfte aus der Kita

Veranstaltungsort: ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen, Heidelberg, Kaiserstraße 36, 69115 Heidelberg